

Der HFV begrüßt Selgros als neuen Premium-Partner

Auftakt-Aktion: 100 Minitore für Vereine des HFV

Lebensmittelgroßhändler Selgros ist neuer Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes. Die Partnerschaft beginnt am 1. Juli 2021 und ist erstmal für drei Jahre vereinbart. Im Bereich des HFV ist Selgros mit drei großen Märkten in Altona, Öjendorf und Norderstedt vertreten.

Zur Vertragsunterzeichnung trafen sich beim Hamburger Fußball-Verband die Leiter der Selgros-Märkte Sirko Steglich (Altona), Andreas Schulz (Öjendorf) und Daniel Fisser (Norderstedt). Präsident Dirk Fischer, Schatzmeister Christian Okun und Marketing-Leiter Carsten Byernetzki begrüßten den neuen Partner in der HFV-Sportschule in Hamburg-Jenfeld.

„Wir wollen Partner sein für den HFV, seine Vereine und insbesondere für den Jugendfußball“

Andreas Schulz (Geschäftsleitung Hamburg-Öjendorf) sagte: „Wir wollen Partner sein für den HFV, seine Vereine und insbesondere für den Jugendfußball. Wir wollen mit verschiedenen Maßnahmen dafür Unterstützung geben, dass die Kinder von der Straße kommen. Gerade in dieser schwierigen Zeit wollen wir die Vereine des HFV mit einigen Maßnahmen bei der Jugendarbeit unterstützen.“

Dirk Fischer (HFV-Präsident) sagte: „Wir begrüßen das große Engagement von Selgros im Hamburger Fußball-Verband. Diese Partnerschaft passt auch in Bezug auf gesunde Ernährung und Nachhaltigkeit besonders gut zum Hamburger Fußball-Verband. Besonders glücklich und dankbar sind wir darüber, dass die Zusammenarbeit besonders dem Jugendfußball in unseren Vereinen zugute kommen soll.“

Zum Start der Zusammenarbeit gibt es 100 Minitore von Selgros für Vereine des HFV. Auf der Jugendfußball-Saisonöffnung am 1. August auf der Anlage des HFV sollen 25 Vereine ausgelost werden, die je 4 Minitore für ihre kickenden Mädchen und Jungs bekommen.



Foto HFV

Freude über die neue Partnerschaft (v. lks.): C. Okun, S. Steglich, A. Schulz, D. Fischer, D. Fisser und C. Byernetzki

Über Selgros

Selgros Cash&Carry – Selbstbedienungs-Großhandel
Mit seinen 38 Märkten in Deutschland gehört der SELbstbedienungs-GROSshandel Selgros zu den führenden Anbietern im Cash & Carry-Segment. 1959 gegründet, beschäftigt Selgros Cash&Carry in Deutschland rund 4.000 Mitarbeiter und gehört zu Transgourmet Central & Eastern Europe. Im Rahmen einer ausgewählten Auslandsexpansion nimmt Selgros auch in Polen, Rumänien und Russland eine führende Rolle im Selbstbedienungs-großhandel ein. Selgros Cash&Carry bietet gewerblichen Kunden aus Gastronomie, Einzelhandel und anderen Gewerben ein umfassendes Food- und Non-Food-Vollsortiment. Auf Verkaufsflächen von bis zu 11.000 Quadratmetern stehen rund 50.000 Artikel zur Verfügung und bilden damit eines der größten Sortimente im deutschen Handel ab.

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes



Die Gremien des HFV in den Jahren 2021–2023

Nach den Wahlen auf dem Verbandstag des Hamburger Fußball-Verbandes (HFV) am 4. Juni 2021 hat das Präsidium des Hamburger Fußball-Verbandes auch die übrigen Mitglieder der Gremien des HFV berufen. Wir wünschen allen gewählten und berufenen Ehrenamtler*innen, die in verschiedenen Funktionen nun für den HFV und seine Vereine aktiv sein werden, viel Glück im Ehrenamt für unseren Fußballsport!

Nach den Wahlen des Verbandstages 2021 setzt sich das Präsidium des HFV aus den folgenden Personen zusammen:

- Präsident: Dirk Fischer, Hamburger SV
- Vizepräsident: Carl-Edgar Jarchow, Hamburger SV
- Schatzmeister: Christian Okun, BSV 19
- Beisitzerin: Jessica Weinert, FC St. Pauli
- Vorsitzender Spielausschuss: Frank Flatau, TuS Dassendorf
- Vorsitzende Ausschuss Frauen-/Mädchenfußball: Andrea Nuzkowski, SV Gr. Borstel
- Vorsitzender Verbands-Jugendausschuss: Jens Bendixen-Stach, Hamburger SV
- Vorsitzender Verbands-Lehrausschuss: Bastian Kuhne, Rahlstedter SC
- Vorsitzender Verbands-Schiedsrichterausschuss: Christian Soltow, Germania Schnelsen

Die Revisionsstelle setzt sich wie folgt zusammen:

- Vorsitzender: Sven Piel, SV Blankenese
- Mitglieder: Carsten Stock, SLSV Startschuss; Dr. Gernot Stenger, FC St. Pauli

Die Beisitzer der Ausschüsse und Gerichte wurden durch das Präsidium gemäß § 25 Abs. 3 der HFV-Satzung wie folgt berufen:

Spielausschuss

Andreas Hammer, HSV; Koray Gümüs, ETV; Peter Ehlers, Raspo Uetersen; Patrick Hoffmann, Lauenburger

SV; Kai Bollow, SV Tonndorf-Lohe; Kooptiert: Philipp Mohr, SV Altengamme

Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball

Özlem Parakenings, SC Victoria; Monika Bohlin, SC Eilbek; Monika Ellerbrock, Horner TV; Annika Mollenhauer, GW Eimsbüttel; Hartmut Garz, Harburger TB; Karsten Schulz, Hamburger SV

Verbands-Jugendausschuss

Dirk Rathke, USC Paloma; Maren Seher, Bramfelder SV; Tim Wöllmer, FC Süderelbe; Rolf Ludwig, HTB; Omar Amarkhel, MSV Hamburg

Verantwortlicher für eFootball: Maximilian von Wolff, GW Harburg

Kooptiert: Gerald Grassé, SVNA; Finn Oesert, Altona 93

Verbands-Lehrausschuss

Peter Sander, SC Eilbek; Dominik Fey, Vorwärts/Wacker; Saskia Breuer, Union Tornesch; Torsten Schurhardt, Walddorfer SV; Wilfried Wilkens, ETV

Kooptiert: Frank Behrmann, VSA

Verbandsgericht

Vorsitz: Carsten Chrubassik; Horner TV

Arthur Weckwerth, TuS Borstel-Hohenrade; Katja Okun, GW Harburg; Axel Mittig, SV Gr. Borstel; Uwe Albert, Horner TV; Mike Gielow, GW Eimsbüttel; Horst Fröhlich, FC St. Pauli

Sportgericht

Vorsitz: Christian Koops, Bramfelder SV

Dr. Matthias Trennt, SC Schwarzenbek; Volker Brumm, BU; Guido Stendel, WTSV Concordia; Bernd von Soosten, FC St. Pauli; Frank Meyer, BU; Jan Schmidt-Tychsen, Niendorfer TSV; Wolfgang Rußer, Düneberger SV; Konrad Oldhafer, SC Poppenbüttel

Kooptiert: Günter Singer, SC Condor

Jugend-Rechtsausschuss

Vorsitz: Kathrin Behn, SuS Waldenau

Katja Heppner, SC Hamm 02; Wolfgang Schwarze, FSV Harburg-Rönneburg; Filip Koczorowski, UH-Adler; Mike Franke, TuS Berne; Burkhard Plarre, SC Sternschanze; Sandra Paust-Schlote, Rahlstedter SC

Jugendschöffe: Philipp Winter, TuS Berne

Ehrengericht

Carsten Chrubassik, Horner TV; Christian Koops, Bramfelder SV; Kathrin Behn, SuS Waldenau

Stellvertretende Mitglieder: Axel Mittig, SV Gr. Borstel; Frank Meyer, BU; Sandra Paust-Schlote, Rahlstedter SC

Verbands-Schiedsrichterausschuss

Helmut Timmann, SVCN; Frank Behrmann, Teutonia 10; Sven Ehlert, Groß-Flottbek; Andreas Bandt, ETV; Nor-





Der neue HFV-Spielausschuss: hi. v. lks. Thorsten Picker (HFV-Geschäftsstelle), Peter Ehlers, Koray Gümüs, Patrick Hoffmann; vo. v. lks.: Kai Bollow, Andreas Hammer, Philipp Mohr und Frank Flatau

bert Grudzinski, TSV Wandsetal; Kirstin Warns-Becker, SC Hamm 02

Kooptiert: Wilfred Diekert, SuS Waldenau

BSA Alster

Stephan Timm, SC Egenbüttel (Obmann); Benjamin Stello, SC Egenbüttel; Kevin Klüver, Eintracht Norderstedt; Jouri Savitchev, Norderstedter SV
Kooptiert: Jörn Ole Augustin, SC Victoria

BSA Bergedorf

Günter Adermann, Voran Ohe (Obmann); Dennis Krohn, TSV Reinbek; Max Beyer, SCVM; Jarno Wienefeld, VfL Lohbrügge

BSA Harburg

André Heinrich, FSV Harburg-Rönneburg (Obmann); Marko Neuwirth, FSV Harburg-Rönneburg; Lasse Holst, FC Türkei; Dennis Zwallina, HTB
Kooptiert: Sören Wilhelm, GW Harburg

BSA Nord

Alexander Teuscher, SC Eilbek (Obmann); Patrick Hiebert, BU; Christian Lüders, TSV Wandsetal; Sven Reinhardt, SC Eilbek

BSA Ost

Marco Heppner, Horner TV (Obmann); Stephanie Nehls (Horner TV); Daniel Burmester, TSV Glinde; Jonathan Spindler, TSV Glinde

BSA Pinneberg

Michael Zibull, SV Heidgraben (Obmann); Andreas Voß, VfL Pinneberg; Julius Steinhorst, SV Halstenbek-Rellingen; Janik Möller, SV Lieth

BSA Unterelbe

Björn Struckmann, FC St. Pauli (Obmann); Rasmus Renner, Teutonia 05; Ina Butzlaff, Wedeler TSV; Jacqueline Herrmann, TuS Osdorf

BSA Walddörfer

Andreas Schallwig, TSC Wellingsbüttel (Obmann); Christopher Gibbe, TSC Wellingsbüttel; Patrick Gregeren, TuS Berne; Christopher Siegk, TuS Berne

Kommission Schiedsrichter Futsal:

Danny Stöver, SVNA (Vorsitz); Omar Amarkhel, MSV Hamburg; Martin Eckert-Neßler, ETV; Aref Babaei Mehr, WTSV Concordia

Kommission Ehrenamt

Vorsitz: Andreas Hammer, Hamburger SV
Bezirks-Ehrenamtsbeauftragte: Drago Eikermann, Vorwärts/Wacker; Volker Tausend, Komet Blankenese; Astrid Zibull, Heidgrabener SV; Klaus-Peter Stumpf, 1. FC Quickborn; Wolfgang Wüpplinger, USC Paloma; Hajo Freese, DuWo 08; Manfred von Soosten, FSV Harburg-Rönneburg; Julian Klockow, VfL Hammonia
Junior-Bezirks-Ehrenamtsbeauftragte: Myriam Vogt, FSV Harburg-Rönneburg; Finn Oesert, Altona 93; Lukas Fuhlendorf, SSV Rantzau; Deniz Ercin, FC Teutonia 05; Jan Hendrych, SC Condor

Kommission für soziale und gesellschaftliche Verantwortung

Vorsitz: Jessica Weinert, FC St. Pauli
Murat Yilmaz, FC Türkei; Reinhard Beurmann, SC Poppenbüttel; Steffen Fischer, SLSV Startschuss; Trygve Radtke, 1. FFC Elbinsel; Jana Glindmeyer, VfL Pinneberg; André Riebe, BU; Rolf Ludwig, VJA; Andreas Bandt, VSA; Peter Sander, VLA; Carsten Chrubassik, Verbandsgericht; Özlem Parakenings, AFM; N.N., Spelausschuss

Sicherheitskommission

Vorsitz: Michael Wolters, TSV Sasel
Oliver Mertins, SV Rugenbergen; Thomas Huber, TSV Sasel, Malte Hintze, Altona 93

Ehrenrat

Vorsitz: Volker Okun
Heiner Widderich; Peter von Appen; Dieter Heering; Reinhard Kuhne; Hannelore Ratzeburg; Wilfred Diekert; Christian Pothe; Volker Sonntag

Kommission Sportanlagen

Torsten Schlage, HTB; Thomas Niese, SCVM

Platzkommission (Neutrale Platzobleute)

Andreas Hammer, Spelausschuss; Monika Bohlin, AFM; Maren Seherer, VJA

Beauftragte

Sicherheitsbeauftragter: Michael Wolters, TSV Sasel
Ehrenamts-Beauftragter: Andreas Hammer, Hamburger SV

Fair-Play-Beauftragter: Frank Behrmann, Teutonia 10
Integrationsbeauftragter: Murat Yilmaz, FC Türkei
Koordinator Inklusions-/Behindertensport: Falk Schiller, HFV

Beauftragter Prävention sexualisierte Gewalt und Kinderschutzbeauftragter: Rolf Ludwig, HTB

Compliance-Beauftragter: Karsten Marschner, HFV
Datenschutzbeauftragter: Dominik Voigt, HFV

(Stand 30.06.2021)

1. Runde im LOTTO-Pokal der Frauen und Herren 2021/2022 wurde ausgelost



HFV-Präsident Dirk Fischer und die AFM-Vorsitzende Andrea Nuskowski

Die 1. Runde im LOTTO-Pokal der Frauen wurde am 30. Juni 2021, in der Sporthalle des Hamburger Fußball-Verbandes ausgelost. Gespielt werden soll am Wochenende 06.–08.08.2021. Die

genauen Ansetzungen der 32 Spiele sind auf FUSSBALL.DE veröffentlicht. Die Paarungen zog HFV-Präsident Dirk Fischer.

Die 1. Runde im LOTTO-Pokal der Herren wurde ebenfalls am 30. Juni 2021, in der Sporthalle des Hamburger Fußball-Verbandes ausgelost. Gespielt werden soll am Wochenende 30.07. – 01.08.2021. Die genauen Ansetzungen sind auf FUSSBALL.DE veröffentlicht. Die Paarungen zogen in Anwesenheit von HFV-Präsident Dirk Fischer Söhren Grudzinski (Fußball-Abteilungsleiter TSV Sasel) und Steffen Harms (Ex-Trainer USC Paloma). Ebenfalls ausgelost wurden der Holsten-Pokal und die Heino



LOTTO-Pokal-Auslosung der Herren (vorne v. lks.): Frank Flatau, Philipp Mohr, Steffen Harms und Söhren Grudzinski

Gerstenberg-Spiele. Die Paarungen werden auf [FUSSBALL.DE](https://www.fussball.de) veröffentlicht.

Rahmenterminkalender der Saison 2021/2022 veröffentlicht

Nach Absprache zwischen den drei spielleitenden Ausschüssen des HFV, dem Spielausschuss, dem Verbands-Jugendausschuss und dem Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball, wurde der Rahmenterminkalender für die Saison 2021/22 im Hamburger Fußball-Verband beschlossen und auf [hfv.de](https://www.hfv.de) veröffentlicht:

<https://www.hfv.de/artikel/rahmenterminkalender-der-saison-2021-2022/>

Die spielleitenden Ausschüsse haben bei der Planung des Rahmenterminkalenders folgende Punkte in Betracht gezogen:

- 1.) Die Staffeln sollen sportlich möglichst durchgespielt werden.
- 2.) Spieltage unter der Woche werden nicht angesetzt.
- 3.) Die Hygienekonzepte werden weiterhin dafür sorgen, dass durchgehende Ansetzungen auf den Sportplätzen nicht möglich sein werden.

4.) Das Risiko, eines Abbruchs der Saison soll so gering wie möglich gehalten werden.

Unter Anbetracht der o. g. Punkte wurden die Staffelngrößen angepasst bzw. festgelegt. Die Staffeleinteilungen der Herren sind bereits veröffentlicht und die übrigen Staffeleinteilungen folgen in Kürze. Die Felder, die im Rahmenterminkalender leer sind, sind die Wochenenden, die für den Bereich keine Ansetzungen vorsehen. Hier können sich die betroffenen Mannschaften auf ein Freundschaftsspiel einigen. Der HFV wird ca. 4 ½ Wochen vor dem Wochenende die Ansetzungen der Meisterschafts- und Pokalspiele vornehmen. Sollte/n dann ein oder mehrere Freundschaftsspiel/e nicht in den Zeitrahmen der Ansetzungen



auf der Sportanlage passen, haben die Pflichtspiele Vorrang und das/die Freundschaftsspiel/e wird/werden abgesetzt.

Änderungen, Ergänzungen und/oder Korrekturen des Rahmenterminkalenders bleiben vorbehalten. Sollte es zum Rahmenterminkalender noch Rückfragen geben, wendet euch bitte an den zuständigen Mitarbeiter in der HFV-Geschäftsstelle.

Serie: Die Bezirks-Schiedsrichterausschüsse im HFV

„Wir können noch enger mit den Vereinen zusammenarbeiten“

Der BSA Pinneberg will noch mehr Jungs & Mädels fürs Pfeifen begeistern

Was machen eigentlich die Schiedsrichter*innen im HFV, wie sind sie organisiert und wie ticken sie? Um Licht ins Dunkel zu bringen, stellen wir hier nach und nach die acht Bezirks-Schiedsrichterausschüsse (BSA) des HFV vor. Der nächste in der Reihe ist derjenige, der vor den Toren Hamburgs angesiedelt ist: der BSA Pinneberg.

Aktuell gehören dem BSA Pinneberg 37 Vereine an, alle aus dem Kreis Pinneberg in Schleswig-Holstein. Dazu zählen:

1. FC Quickborn, FC Elmshorn, Gencler Birligi, Heidgrabener SV, Hetlinger MTV, Holsatia im EMTV, Kickers Halstenbek, Kummerfelder SV, Moorreger SV, Raspo Uetersen, Rellinger FC, SC Ellerau, SC Pinneberg, Spfr. Holm, Spfr. Pinneberg, Spfr. Uetersen, SSV Rantzaу, SV Hörnerkirchen, SV HR, SV Lieth, SV Rugenbergen, Tangstedter SV, TBS Pinneberg, TSV Heist, TSV Holm, TSV Seestermühe, TSV Sparrieshop, TSV Uetersen, TuS Appen, TuS Borstel, TuS Hasloh, TuS Hemdingen, TuS Holstein Quickborn, TV Haseldorf, Union Tornesch, VfL Pinneberg, Voßloch

Wobei – wenn man es genau nimmt, sind es 38 Vereine, denn mit Fosite Helgoland gehört auch ein Insel-Klub zum Pinneberger Bezirk. „Dieser nimmt jedoch nicht am Spielbetrieb teil. Früher fanden immer Pokalspiele statt und Fosite hatte immer Heimrecht“, erzählt Michael Zibull (Heidgrabener SV), der Obmann des BSA.

Die Gesichter des BSA Pinneberg

Zibulls Beisitzer sind Janik Möller (SV Lieth), Julius Steinhorst (SV Halstenebk/Rellingen) und Andreas



Fotos: BSA Pinneberg

Die Schiedsrichter des BSA Pinneberg beim Lehrgang.

Voss (VfL Pinneberg). Dabei übernimmt Andreas Voss seit mehr als 25 Jahren die Aufgaben als Ansetzer – und damit hat er mehr Dienstjahre auf dem Buckel als die anderen drei zusammen! „Voßi“, wie er im BSA genannt wird, hat alle Entwicklungen mitgemacht – von Ansetzungen per Post, über die Einführung des DFBnet, bis hin zur (widerwilligen) Anschaffung eines Smartphones, erzählt Michael Zibull.

Pro Jahr kümmert er sich normalerweise um die Ansetzung von rund 6.000 Spielen, was ungefähr 120 pro Wochenende sind. Davon geht ein Teil an die Vereine, ein großer Teil jedoch auch direkt an die Liga- und Nachwuchsschiedsrichter*innen des BSA Pinneberg. „Um sie direkt zielgerichtet fördern zu können, setzen wir unsere jungen Talente bereits früh direkt über den BSA an“, erklärt Michael Zibull, der als Obmann das Ausweiswesen und die Administration abwickelt.

Julius Steinhorst verantwortet die Beobachtungen und Janik Möller übernimmt die Lehrarbeit. Hierzu gehört die Ausbildung neuer Schiedsrichter*innen, was meistens zweimal im Jahr stattfindet, und die Weiterbildung der bestehenden Aktiven auf Lehrveranstaltungen. Janik Möller und Julius Steinhorst führen außerdem den Perspektiv- und Nachwuchskader des BSA und organisieren das Coaching der Talente und die Events.

Zahlen, Fakten & Entwicklungen

Aktuell stellt der BSA Pinneberg 364 Schiedsrichter*innen – hauptsächlich männliche. Wie sich die Zahlen nach der Corona-Pandemie entwickeln, kann der BSA noch nicht abschätzen. Das werde auch davon abhängen, wie gut die Obleute ihre Schiedsrichter*innen während und nach der Krise erreichen. „Persönlich gehen wir von etwa 10 Prozent unserer Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen



Michael Zibull ist Obmann des BSA.

aus, die nach der Corona-Pandemie nicht wieder mit der Schiedsrichterei anfangen“, prognostiziert Zibull, „Wir sind außerdem gespannt, wie die Situation sich bei den Mannschaften zeigt“.

„Leider“, bemerkt Zibull, gebe es nur wenige Frauen. Aktuell kommt man auf zwei junge Frauen, die im Nachwuchskader Frauen- und Jugendspiele pfeifen. Urszula Wojcik pfeift außerdem in der Frauen-Regionalliga – darauf ist man sehr stolz, erwähnt er. „Grundsätzlich hoffen wir natürlich, dass wir hier in Zukunft noch größeren Zustrom erhalten“, so Zibull weiter. Dabei sei gerade bei den Frauen die Chance auf eine schnelle und erfolgreiche Karriere bei entsprechendem Talent sehr groß.



Julius Steinhorst, Kevin Rosin und Janik Möller (v.l.) pfeifen zusammen in der Regionalliga.

Engagierte Vereine und hoffnungsvoller Nachwuchs

Mit dem Nachwuchs war der BSA vor Corona sehr zufrieden, was vor allem an dem hohen Engagement der Vereine liege. „Deshalb konnten uns immer wieder hoffnungsvolle Talente vorgestellt werden. So können wir in jedem Jahr viele wichtige Spiele mit jungen, ambitionierten Schiedsrichtern besetzen und sie eng betreuen und coachen, was uns sehr wichtig ist“, erklärt Michael Zibull. Der Zusammenhalt untereinander und die Kommunikation mit den jungen Schiedsrichter*innen sieht der BSA Pinneberg als wichtigen Faktor dafür, dass er in den letzten Jahren viele Unparteiische in den VSA melden konnte. Trotzdem gibt man sich selbstkritisch, denn grundsätzlich gehe natürlich immer noch mehr! „Wir können noch enger mit den Vereinen zusammenarbeiten, um junge Leute, die Bock auf dieses Ehrenamt haben, noch früher abzuholen und in die richtige Richtung zu entwickeln. Denn hier ist ja absehbar, dass es eher weniger, als mehr Interessierte geben wird“, erklärt Michael Zibull.

Die Schiedsrichter*innen des BSA Pinneberg

Aktuell hat der BSA ein aktives Pinneberger Gespann in der Regionalliga: Kevin Rosin von der SV Lieth pfeift hier bereits in der fünften Saison, aktuell an den Seitenlinien unterstützt von den Beisitzern Janik Möller und Julius Steinhorst. Urszula Wojcik, die in der Frauen-Regionalliga pfeift, wird hier regelmäßig von erfahrenen Kolleg*innen aus dem BSA an der Linie unterstützt.

Mit Andre Rosin, Arvid Maiwald und Robert Waigant hat der BSA Pinneberg zudem drei Schiedsrichter in der Landesliga; und mit Kai Rademacher, Lennart Lehmann und Timo Rehder drei Schiedsrichter im Nachwuchskader des VSA. „Viele der Kollegen haben in kurzer Zeit eine steile Karriere hingelegt“, erzählt Michael Zibull, „Wir sind sehr gespannt, wo die Reise hingeh“.

Von Lehrgängen und guter Laune

Wie vielen anderen Akteuren anderen hat die Corona-Pandemie auch dem BSA Pinneberg einen Strich durch die Rechnung gemacht. Mehrfach im Jahr kommen dort normalerweise die Liga- und Nachwuchsschiedsrichter*innen zu gemeinsamen Lehraufgängen oder Lehrgängen zusammen. Das gesellige Miteinander und das Teilen von Erfahrungen stehen dort im Vordergrund – eigentlich, denn das fehlt momentan natürlich. Um den Lerneffekt zu steigern, werden meistens Videos von eigenen Spielen der BSA-Schiedsrichter*innen genutzt, berichtet Michael Zibull. Außerdem gibt es zu Beginn des Jahres normalerweise einen gemeinsamen Qualifizierungs-Lehrgang mit dem BSA Alster, um die eigenen Talente auf den Schritt in den VSA vorzubereiten.



Urszula Wojcik (Mitte) pfeift in der Frauen-Regionalliga.

„Während der Corona-Zeit haben wir das Angebot deutlich reduziert. Denn in Zeiten, in denen die Schiedsrichter nicht auf den Platz können, war die Nachfrage nicht gegeben“, erklärt Zibull. Alle paar Monate bieten sie nun einen Austausch per Videokonferenz an mit gemeinsamer Analyse einiger spannender Szenen aus der Bundesliga.

„Verlassen uns auf die Eigenverantwortung der Schiedsrichter“

Ein gemeinsames Training für die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter im BSA Pinneberg gibt es – wie in anderen Bezirken üblich – nicht, stattdessen gilt es, sich eigenständig fit zu halten. Das sei der großen Fläche des Bezirkes ge-

schuldet, erklärt Zibull. „Da würden Aufwand und Nutzen nicht immer im Verhältnis stehen. Deshalb verlassen wir uns auf die Eigenverantwortung unserer Schiedsrichter, fit auf dem Platz zu stehen“.

An gemeinsamen Aktivitäten mangelt es den Pinnebergern trotzdem nicht: Mit dem Nachwuchs gibt es normalerweise regelmäßig Veranstaltungen, bei denen der Spaß im Vordergrund steht. „Zuletzt waren wir gemeinsam Kegeln und Essen, was zum Kennenlernen

optimal war“, erzählt Zibull, „Hier konnte man entspannt hinterher noch eine gemeinsame Videoanalyse eines Spiels einschieben, ohne, dass der Abend zu formal war“. Mit den Beobachtern wurde auch



Andreas Voss kümmert sich um den **Ansetzer** und der **„alte Hase“** des Bezirks.

schon mal beim Krimi-Dinner in der Speicherstadt gerätselt oder beim Koch-Event die kulinarische Landkarte erweitert. Gemeinsame Grillabende am Saisonende gehören genauso dazu wie ein Weihnachtsbuffet in der letzten Sitzung im Dezember, zu dem die Obleute und Liga-Schiedsrichter*innen eingeladen sind. Naheliegendermaßen also, dass man auch im BSA Pinneberg dem Zeitpunkt entgegensehnt, ab dem das alles wieder möglich ist.

BREEZE TRAVEL neuer Reisepartner des HFV

Die BREEZE TRAVEL GmbH ist ab sofort neuer Reisepartner des Hamburger Fußball-Verbandes.



BREEZE TRAVEL sagt über sich: „Wir sind die „frische Brise“ auf dem deutschen Reisemarkt – Bei uns wird PARTNERSCHAFT großgeschrieben. Wir sind Ihr Ansprechpartner für Geschäfts- und Urlaubsreisen in Hamburg. Weiterhin sind wir der optimale Ansprechpartner für Sport- und Gruppenreisen.“



Foto HFV

Michael Busse (BREEZE TRAVEL) und Carsten Byernetzki (HFV, re.) freuen sich auf die Zusammenarbeit

„Wir als Hamburger-Fußball-Verband freuen uns, mit Michael Busse einen alten Bekannten und Freund des Fußballs als Ansprechpartner bei BREEZE TRAVEL zu haben und hoffen gemeinsam auf eine schnelle Öffnung des Reisemarktes zum Wohle aller“, sagt HFV-Marketing-Leiter Carsten Byernetzki.

BREEZE TRAVEL GmbH Kontakt:
Scharsteinwegsbrücke 2
20459 Hamburg-Germany
Tel. +49 (0)40 30 60 456 -71
Fax +49 (0)40 30 60 456-60
E-Mail travel@breeze-group.com
Website www.breeze-travel.de



IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:
Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:
Karsten Marschner,
Geschäftsführer des HFV,
Wilsonstraße 74a-b,
22045 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),
Tel. 040/675 870 33
E-MAIL: carsten.byernetzki@hfv.de
Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an carsten.byernetzki@hfv.de.

